

BMW auf der NAIAS 2018 in Detroit. Inhaltsverzeichnis.



BMW auf der NAIAS 2018.

Zwei Weltpremieren und viele Highlights. 2

Das neue BMW i8 Coupé, der neue BMW i8 Roadster First Edition.

Nachhaltig, wegweisend, exklusiv. 6

Der neue BMW X2.

Aufregende Optik, begeisternde Fahrdynamik. 10

BMW auf der NAIAS 2018. Zwei Weltpremieren und viele Highlights.



BMW präsentiert auf der North American International Auto Show (NAIAS) in Detroit gleich zwei Weltpremieren: Vom 14. bis 28. Januar 2018 haben Besucher und Fachpublikum erstmals die Gelegenheit, das weiterentwickelte BMW i8 Coupé (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 1,9 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 42 g/km; Stromverbrauch kombiniert: 14,0 kWh/100 km)¹ und den neuen BMW X2 live zu erleben. Damit schreibt BMW die nächsten Kapitel der Erfolgsgeschichten BMW i und BMW X.

Neben diesen beiden Weltpremieren zeigt BMW in Detroit zahlreiche weitere Highlights seiner Modellpalette. Außerdem wird dort die exklusivste Form, wegweisende Freude am Offenfahren zu entdecken, präsentiert. Der erstmals gezeigte BMW i8 Roadster First Edition (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,1 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 46 g/km; Stromverbrauch kombiniert: 14,5 kWh/100 km)¹ zeichnet sich durch eine besonders umfangreiche Ausstattung aus. Ebenfalls in Detroit zu sehen sind der BMW 6er Gran Turismo, der BMW M760Li xDrive (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 12,8 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 294 g/km)², die BMW X5 M Edition Black Fire (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,1 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 258 g/km)² und die BMW M5 First Edition (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 10,5 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 241 g/km)². Mit dem BMW Concept X7 iPerformance präsentiert BMW darüber hinaus ein Fahrzeugkonzept für die Oberklasse. Es definiert ein neues Verständnis von Luxus für die Marke BMW und wird in den USA produziert werden.

Spartanburg: größter Produktionsstandort der BMW Group steht in den USA.

Seit einem Vierteljahrhundert engagiert sich die BMW Group als „Local Player“ im US-Markt: Am 23. Juni 1992 verkündete die BMW Group ihre Entscheidung für ein US-Werk in Spartanburg, South Carolina. Das Werk hat sich in den letzten 25 Jahren zum derzeit größten Fertigungsstandort innerhalb des BMW Group Produktionsnetzwerks entwickelt. Der kontinuierliche Ausbau des Werks sowie die Entscheidung, die erfolgreichen BMW X Modelle in Spartanburg zu produzieren, haben diese Entwicklung ermöglicht. Ein Beispiel für den Erfolg des Standorts: Seit dem Launch der ersten BMW X3 Generation Ende 2003 hat die BMW Group mehr als 1,5 Millionen BMW X3 Automobile weltweit an Kunden ausgeliefert.

1 Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung.

2 Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des EU-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat.

Bislang hat die BMW Group acht Milliarden US-Dollar in den Produktionsstandort investiert und seit der Inbetriebnahme am 8. September 1994 rund 3,9 Millionen Fahrzeuge gefertigt. Für die kommenden Jahre sind weitere Investitionen in die Fertigungsstrukturen für künftige Generationen der BMW X Modelle in Höhe von ca. 600 Millionen US-Dollar beschlossen. Das Werk Spartanburg bereitet sich aktuell auf die Produktion des BMW X7 vor, der Ende 2018 auf den Markt kommen wird.

Die BMW Group fertigt in Spartanburg BMW X Modelle für die USA sowie für den Weltmarkt. Alleine 2016 wurden hier 411.000 Einheiten gefertigt. Jeden Tag laufen rund 1.400 BMW Fahrzeuge vom Montageband, darunter der BMW X3, der X4, der X5 und der X6. Die maximale Produktionskapazität liegt bei 450.000 Fahrzeugen pro Jahr. Das Werk hat aktuell über 9.000 Beschäftigte. Bis 2021 sollen weitere 1.000 Arbeitsplätze dazukommen.

Erfolgsgeschichte der BMW X Modelle geht weiter.

Weltweit wurden bis heute mehr als 5,5 Millionen BMW X Modelle verkauft. Inzwischen zielt fast jedes dritte neu zugelassene Fahrzeug der Marke der Buchstabe X. Ein beeindruckender Beleg für das Erfolgsmodell der BMW X Modellfamilie und der Allradkompetenz der Marke.

Nicht zuletzt deshalb sind die USA und Detroit mit der North American International Auto Show (NAIAS) für BMW die perfekte Bühne, um den neuen BMW X2 der Weltöffentlichkeit vorzustellen. Das Sports Activity Coupé ergänzt zum einen die BMW X Modellfamilie um ein aufregendes neues Fahrzeug. Zum anderen setzt der BMW X2 mit seinem unverwechselbaren Design und seinen sportlich urbanen Genen in seiner Klasse ein selbstbewusstes Zeichen. Wie kaum ein anderes Fahrzeug vor ihm bringt es Freude und Fahrspaß in sein Segment. Neben dem BMW X2 präsentiert BMW in Detroit mit dem BMW Concept X7 iPerformance noch ein weiteres zukünftiges BMW X Modell.

Diese beiden Fahrzeuge komplettieren 2018 die BMW X Modellfamilie, die auf eine beispiellose Erfolgsgeschichte zurückblicken kann. Sie zeichnete sich bereits im Jahr 1985 ab, als der erste allradgetriebene BMW – der BMW 325i Allrad – im Rahmen der Internationalen Automobil-Ausstellung IAA in Frankfurt/Main vorgestellt wurde. Bald darauf wird er bereits als BMW 325iX geführt, womit jenes "X" Premiere feiert, das heute weltweit als ein Synonym für die Allradkompetenz von BMW gilt.

Meilensteine BMW X5 und BMW xDrive.

Das liegt nicht zuletzt am intelligenten Allradantrieb BMW xDrive, der im Jahr 2003 zum ersten Mal im BMW X3 vorgestellt wurde. Es war das erste System

seiner Art, das eine vorausschauende Analyse der Fahrsituation nutzt und bei Bedarf proaktiv eingreift. Die Erfolgsgeschichte der BMW X Modelle selbst begann indes sogar noch früher: 1999 mit dem BMW X5. Er eroberte als weltweit erstes Sports Activity Vehicle nicht nur die Straßen, sondern auch unbefestigtes Terrain und erschloss zusätzliche Zielgruppen für die Marke BMW. Zudem gilt er als Begründer eines innovativen und zukunftsfähigen Fahrzeugkonzeptes, das bis heute immer mehr an Bedeutung gewonnen hat.

Aktuell umfasst das Angebot der Marke nicht weniger als sechs BMW X Modelle, dazu gesellen sich die beiden allradgetriebenen Hochleistungssportwagen der BMW M GmbH, der BMW X5 M sowie der BMW X6 M (jeweils Kraftstoffverbrauch kombiniert: 11,1 l/100 km; CO₂-Emission kombiniert: 258 g/km)².

So vielfältig die BMW X Fahrzeuge auch sein mögen – eines haben alle gemeinsam: die BMW typische Fahrfreude, gepaart mit einer hohen Sitzposition, exzellentem Fahrverhalten und großzügigem Raumangebot.

BMW i: Die BMW Elektrifizierungsstrategie nimmt Fahrt auf.

Jüngstes BMW Beispiel für den Weg in eine neue Ära der Mobilität ist BMW i. Die Marke steht für visionäre Automobile und ein neues Verständnis von Premiummobilität mit einer konsequenten Ausrichtung auf Nachhaltigkeit. Auf dem Weg in eine neue Ära der Mobilität gibt BMW mit dem BMW i3 (CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; Stromverbrauch kombiniert: 13,6 – 13,1 kWh/100 km)¹ und dem BMW i8 schon heute die Richtung vor – und hat zudem eine klare Strategie für die nahe Zukunft der E-Mobilität parat.

Diese Zukunft nahm bei BMW mit dem Verkaufsstart des BMW i3 schon im Jahr 2013 Gestalt an. Seit 2014 ist dieser das weltweit meistverkaufte Premium-Elektrofahrzeug seiner Klasse. In Deutschland führt er seit 2014 auch im Gesamtsegment der Elektrofahrzeuge die Zulassungsstatistik an. Auf der Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt/Main absolvierten im September der neue BMW i3 und der neue BMW i3s (CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; Stromverbrauch kombiniert: 14,3 kWh/100 km)¹ ihre Weltpremiere. Die weltweite Markteinführung für die überarbeiteten BMW i3 Modelle und den neuen BMW i3s begann ab November 2017. In Detroit gehen nun auch die zweite Entwicklungsstufe des BMW i8 Coupé und die BMW i8 Roadster First Edition an den Start.

25 Modelle mit elektrifiziertem Antrieb bis 2025.

Allein 2017 hat die BMW Group mehr als 100.000 Automobile mit rein elektrischem beziehungsweise Plug-in-Hybrid-Antrieb verkauft. Aufgrund der stetig zunehmenden Verkaufserfolge erwartet die BMW Group, dass schon im

Jahr 2025 15 – 25 % der weltweit verkauften Automobile ihrer Marken rein elektrisch beziehungsweise von einem Plug-in-Hybrid angetrieben werden. 2025 sieht die Elektrifizierungsstrategie vor, 25 Modelle mit elektrifiziertem Antrieb anzubieten – davon 12 rein elektrisch.

Der auf der IAA 2017 in Frankfurt/Main vorgestellte BMW i Vision Dynamics deutet bereits an, welche Form diese Strategie in naher Zukunft annehmen könnte. Mit einer Reichweite von 600 km, über 200 km/h Spitzengeschwindigkeit und einer Beschleunigung von 0 – 100 km/h in 4,0 s gibt der BMW i Vision Dynamics einen Ausblick auf das zukünftige Erlebnis Elektromobilität, das von einem neuen Niveau sportlicher Eleganz geprägt ist.

Das neue BMW i8 Coupé, der neue BMW i8 Roadster First Edition. Nachhaltig, wegweisend, exklusiv.



Nachhaltige Fahrfreude im Stil von BMW i gewinnt nochmals an Faszination. Das neue BMW i8 Coupé schreibt die Erfolgsgeschichte des weltweit meistverkauften Plug-in-Hybrid-Sportwagens fort. Und mit dem neuen BMW i8 Roadster wird die Kombination aus lokal emissionsfreier Mobilität und hochkarätiger Performance um das Erlebnis des Offenfahrens erweitert. Beide Modelle sorgen mit ihrer weiterentwickelten BMW eDrive Technologie für spürbar gesteigerte Dynamik sowie für eine Erweiterung der Fahranteile und der Reichweite mit rein elektrischem Antrieb. Der BMW i8 Roadster vermittelt dabei ein neuartiges Gefühl von Freiheit: Er bietet die Möglichkeit, nahezu lautlos und ohne CO₂-Ausstoß unterwegs zu sein und so das Fahren mit geöffnetem Verdeck als wahrhaft pures Vergnügen zu genießen.

Die NAIAS 2018 in Detroit ist Schauplatz für die Weltpremiere des neuen BMW i8 Coupé. Außerdem wird dort die exklusivste Form, wegweisende Freude am Offenfahren zu entdecken, präsentiert. Der erstmals gezeigte BMW i8 Roadster First Edition zeichnet sich durch eine besonders umfangreiche Ausstattung aus. Zusätzlich wird das ausdrucksstarke Design des offenen Zweisitzers um eigenständige Details ergänzt.

Die BMW i8 Roadster First Edition ist auf 200 Exemplare limitiert. Die Editionsfahrzeuge gehören zu den ersten zum Produktionsstart des offenen Plug-in-Hybrid-Sportwagens gefertigten und an Kunden in aller Welt ausgelieferten Einheiten. Für das Editionsmodell stehen alle für das neue BMW i8 Coupé und den neuen BMW i8 Roadster verfügbaren Karosserielackierungen und Interieurdesigns zur Auswahl. Dazu zählen auch die neu eingeführten Exterieurfarben E-Copper metallic und Donnington Grey metallic. Das serienmäßige Interieurdesign Carpo umfasst eine Volllederausstattung, die exklusiv für den neuen BMW i8 Roadster in der Farbe Elfenbeinweiß/Schwarz erhältlich ist.

Exklusiv und progressiv: Editionsmodell mit ausdrucksstarken Designmerkmalen und besonders hochwertiger Ausstattung.

Exklusiver Bestandteil der Serienausstattung für den neuen BMW i8 Roadster First Edition sind 20 Zoll große, mit Mischbereifung bestückte Leichtmetallräder im Radialspeichendesign und der Farbe Jetblack matt. Auch der Einleger für die Heckklappe sowie die Blenden auf der C-Säule, die

den markanten und hochwertig ausgeführten Schriftzug „Roadster“ tragen, sind beim Editionsmodell in Schwarz matt gehalten.

Im Innenraum des BMW i8 Roadster First Edition weist eine Plakette mit der Aufschrift „1 of 200“ auf den exklusiven Status des Fahrzeugs hin. Ergänzt wird der Lieferumfang des Editionsmodells um ein ebenfalls auf 200 Exemplare limitiertes und signiertes Booklet, in dem die Entwicklung des neuen BMW i8 Roadster dokumentiert wird.

Die umfangreiche Serienausstattung des neuen BMW i8 Roadster, die unter anderem das Navigationssystem Professional, den BMW Display Schlüssel, den Driving Assistant einschließlich Surround View, ein Sport-Lederlenkrad mit Multifunktionstasten und Schaltwippen, elektrisch einstellbare und beheizbare Sitze einschließlich Memory-Funktion sowie das multifunktionale Instrumentendisplay beinhaltet, wird beim Editionsmodell um zahlreiche weitere hochwertige und progressive Optionen erweitert. So ist der BMW i8 Roadster First Edition mit den blendfreien BMW Laserlicht-Scheinwerfern ausgestattet. Das Anzeige- und Bediensystem wird um das BMW Head-Up Display ergänzt. Beim Blick auf die exklusiven Leichtmetallräder fallen zudem die in hochglänzendem Schwarz lackierten Bremssättel ins Auge, die zusätzlich eine blaue Spange und den BMW i Schriftzug aufweisen.

Für exklusives Flair im Interieur sorgen die Interieurleisten in der Ausführung DryCarbon sowie die Keramikapplikationen für den Gangwahlhebel und den iDrive Controller. Das Lichtpaket bewirkt eine stimmungsvolle Ausleuchtung des Innenraums im Bereich der Armaturentafel, der Mittelkonsole, der Türverkleidungen und im Fußraum durch LED-Einheiten in den einstellbaren Lichtfarben Weiß, Blau oder Orange. Bei geöffneter Tür wird außerdem die auf den Boden gerichtete „i8“ Logoprojektion sichtbar. Außerdem an Bord sind das HiFi-Lautsprechersystem Harman Kardon, die Telefonie mit Wireless Charging (nicht erhältlich in den USA) und eine Alarmanlage. Darüber hinaus ist der neue BMW i8 Roadster First Edition mit dem Travel Paket ausgestattet. Es umfasst neben den Inhalten des Ablagenpakets auch eine Kartentasche in Nappa-Leder und Alcantara-Trennelemente für das Ablagefach hinter den Sitzen, das einen zusätzlichen Stauraum von rund 100 Litern bietet.

BMW i8 Coupé und BMW i8 Roadster: Wegweisende Sportlichkeit und innovatives Roadster-Feeling.

Der neue BMW i8 Roadster basiert ebenso wie das neue BMW i8 Coupé auf der LifeDrive-Fahrzeugarchitektur mit Aluminium-Chassis und Fahrgastzelle aus carbonfaserverstärktem Kunststoff (CFK). Die horizontal gegliederte Struktur bildet die Grundlage für die sportwagen-typischen Proportionen und

die aerodynamisch optimierte Linienführung, die das BMW i8 Coupé als extrem sportlichen 2+2-Sitzer ausweisen.

Das Exterieurdesign des BMW i8 Roadster überträgt die unverwechselbare Formensprache von BMW i auf ein weiteres Fahrzeugkonzept und setzt individuelle Akzente für Eleganz und Emotionen. Dank des auch optisch leicht wirkenden Softtops werden der tiefe Fahrzeugschwerpunkt und die dynamische Keilform der Silhouette besonders klar zur Geltung gebracht. Der offene Zweisitzer verfügt darüber hinaus über neu konzipierte, rahmenlose Flügeltüren aus CFK mit einer Außenhaut aus Aluminium. Auch der Windschutzscheibenrahmen sowie die modellspezifischen Seitenschweller bestehen vollständig aus CFK. Der hochsolide Hightech-Werkstoff bietet ideale Voraussetzungen für extreme Steifigkeit, die auch im Fall eines Überschlags für maximalen Insassenschutz sorgt.

Das breite Softtop des BMW i8 Roadster wird nach dem Öffnen senkrecht im Heck des Fahrzeugs abgelegt. Dieser einzigartige Mechanismus ermöglicht die Bereitstellung des zusätzlichen Stauraums hinter den Sitzen. Der geräuscharme elektrische Antrieb öffnet und schließt das Textilverdeck jeweils innerhalb von 15 Sekunden – auch während der Fahrt bei Geschwindigkeiten von bis zu 50 km/h.

Dynamische Elektromobilität ermöglicht der Plug-in-Hybrid-Antrieb des neuen BMW i8 Coupé und des neuen BMW i8 Roadster. Ein Dreizylinder-Ottomotor und ein Elektroantrieb erzeugen eine gemeinsame Systemleistung von 275 kW/374 PS. Zur BMW eDrive Technologie gehört außerdem ein Lithium-Ionen-Hochvoltspeicher mit einer Batteriezellkapazität von 34 Ah und einem Brutto-Energiegehalt von 11,6 kWh. Er liefert die Energie für den 105 kW/143 PS starken Elektromotor, der beim Anfahren und bis zu einer Geschwindigkeit von 105 km/h allein für innovatives Sportwagen- beziehungsweise Roadster-Feeling sorgen kann. Nach Betätigung der eDrive Taste können beide Modelle mit rein elektrischem Antrieb sogar bis zu 120 km/h erreichen. Wird zusätzlich der 170 kW/231 PS starke Verbrennungsmotor aktiv, fahren sie mit hybridspezifischem, vom intelligenten Energiemanagement gesteuertem Allradantrieb.

Den Spurt aus dem Stand auf 100 km/h absolviert das neue BMW i8 Coupé in 4,4 Sekunden. Der neue BMW i8 Roadster beschleunigt in 4,6 Sekunden von null auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit beider Modelle wird elektronisch auf 250 km/h limitiert. Der kombinierte Kraftstoffverbrauch beträgt 1,9 Liter je 100 Kilometer¹ für das Coupé sowie 2,1 Liter je 100 Kilometer¹ für den Roadster, der kombinierte Stromverbrauch beläuft sich auf 14,0 kWh beziehungsweise 14,5 kWh je 100 Kilometer¹. Der CO₂-

Wert aus Kraftstoff beläuft sich auf 42 Gramm pro Kilometer¹ für das neue BMW i8 Coupé sowie auf 46 Gramm pro Kilometer¹ für den neuen BMW i8 Roadster. Die elektrische Reichweite im Testzyklus NEFZ liegt bei 55 Kilometern¹ für das BMW i8 Coupé beziehungsweise 53 Kilometern¹ für den BMW i8 Roadster (Verbrauchs-, Emissions- und Reichweitenwerte gemäß gesetzlich vorgeschriebener Berechnungsformeln).

Komfort und Alltagstauglichkeit der Elektromobilität werden mit den unter dem Dach von 360° Electric angebotenen Produkten und Services optimiert. Für einfaches und bequemes Aufladen zu Hause wird die BMW i Wallbox angeboten. Mit der BMW i Wallbox Connect wird auch die Nutzung des weltweit einzigartigen Digital Charging Service möglich.

Ein zusätzlicher Beitrag zum intensiven Fahrerlebnis in einem Plug-in-Hybrid-Sportwagen wird mit digitalen Services im Rahmen von BMW Connected und ConnectedDrive geleistet. Als persönlicher Mobilitätsassistent vernetzt BMW Connected das Fahrzeug über die flexible Plattform Open Mobility Cloud mit den vom Kunden ausgewählten Touchpoints wie Smartphone, Smartwatch und digitale Sprachassistenten. So wird der persönliche Mobilitätsassistent zu einem nahtlos integrierten, stets und überall verfügbaren Bestandteil des digitalen Lifestyles des Fahrers. Serienmäßig an Bord sind auch die ConnectedDrive Services, zu denen unter anderem die Funktionen Real Time Traffic Information und On-Street Parking Information sowie der Concierge Service gehören.

Bei allen Angaben über Fahrleistungen, Verbrauch, Emissionen und Reichweite von BMW i8 Coupé und BMW i8 Roadster handelt es sich um vorläufige Werte.

¹ Die Angaben zu Kraftstoffverbrauch, CO₂-Emissionen, Stromverbrauch und Reichweite wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils geltenden Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannbreiten berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße und der optionalen Sonderausstattung.

Die Angaben für die mit (1) und (3) gekennzeichneten Fahrzeuge sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Gesetzes ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Die CO₂-Effizienzangaben ergeben sich aus der Richtlinie 1999/94/EG und der Pkw-EnVKV in ihrer aktuellen Fassung und verwenden die Verbrauchs- und CO₂-Werte des NEFZ zur Einstufung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem 'Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen' entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei <https://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html> unentgeltlich erhältlich ist.

Der neue BMW X2. Aufregende Optik, begeisternde Fahrodynamik.



Attraktiv, aufregend, extrovertiert: Im März 2018 feiert der neue BMW X2 seine Marktpremiere. Mit einem durch und durch eigenständigen Design und sportlicher Fahrwerksabstimmung verschiebt der BMW X2 Grenzen, durchbricht Gewohnheiten und bringt ein völlig neues Maß an Fahrfreude in sein Segment.

Dabei spricht der BMW X2 vor allem eine junge und jung gebliebene Zielgruppe an. Sie wohnt im urbanen Umfeld, führt selbst ein aktives Leben und ist zugleich in der digitalen Welt bestens vernetzt.

Das Design: eigenständiger Charakter.

Egal von welcher Seite man ihn ansieht: Der BMW X2 präsentiert sich immer in Bestform. Wie ein durchtrainierter Athlet steht er auf der Straße – und vereint dabei die robusten Gene eines typischen BMW X Modells mit der eleganten Sportlichkeit eines Coupés. Das zeigt sich zum einen an seinen quadratisch anmutenden Radhäusern, den markanten Endrohren sowie den betonten Seitenschwellern. Auch die elegante Dachlinie, die beschleunigte Linienführung und die flache Fenstergrafik unterstreichen sein Auftreten.

Dabei bleibt sich der BMW X2 jederzeit selbst treu. Er ist ein durch und durch eigenständiges Fahrzeug, das sich positiv aus der Masse hervorhebt. Neu und erstmals verfügbar ist das Modell M Sport X. Mit ihm lässt sich der Charakter des BMW X2 noch individueller gestalten.

Zwei Designmerkmale fallen besonders ins Auge: Die BMW Doppelniere kehrt im BMW X2 die bisher bekannte Trapezform um und wird nach unten hin breiter. Eine solche Optik gibt es zum ersten Mal bei einem modernen BMW. Das zusätzliche BMW Emblem an der C-Säule zitiert ein beliebtes Detail klassischer BMW Coupés wie 2000 CS und 3.0 CSL und verweist so dezent auf die sportlichen Gene des BMW X2.

Dynamik mit Kraft und Effizienz.

Diese Gene bringen die BMW TwinTurbo Motoren gewohnt dynamisch auf die Straße. Zum Marktstart sind drei Varianten erhältlich: der BMW X2 sDrive20i mit 141 kW (192 PS) (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,9 – 5,5 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 134 – 126 g/km)² sowie die Dieselmotore X2 xDrive20d mit 140 kW (190 PS) (Kraftstoffverbrauch

kombiniert: 4,8 – 4,6 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 126 – 121 g/km² und X2 xDrive25d mit 170 kW (231 PS) (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,3 – 5,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert: 139 – 133 g/km²).

Beide Dieselmotoren sind serienmäßig mit dem intelligenten Allradantrieb xDrive und 8-Gang-Steptronic ausgestattet. Das Benzinmodell verfügt über das sportliche 7-Gang-Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung. Sie sorgen dafür, dass jede Fahrt zu einem Abenteuer auf jedem Terrain wird.

Der erste BMW X2 für den US-amerikanischen Markt wird der 170 kW (228hp) starke BMW X2 xDrive28i (Modellspezifikation nach Markteinführung verfügbar) sein. Die Produktion begann bereits im November 2017, ab 3. März 2018 wird das Fahrzeug im Handel verfügbar sein. Wenige Monate später erweitert der BMW X2 sDrive28i (Modellspezifikation nach Markteinführung verfügbar) die US-amerikanische Modellpalette (Produktionsstart März 2018).

Anfang 2018 wird das Portfolio des BMW X2 um zusätzliche Modelle erweitert. Mit dem Dreizylinder X2 sDrive18i sowie den Vierzylindern X2 xDrive20i, X2 sDrive18d und X2 xDrive18d stehen dann weitere attraktive Varianten des Sports Activity Coupés zur Wahl. Das Leistungsspektrum der Otto-Modelle reicht von 103 kW (140 PS) im X2 sDrive18i (mit manuellem Getriebe Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,3 – 6,0 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 144 – 138 g/km³; mit 7-Gang-Steptronic Getriebe mit Doppelkupplung Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,2 – 5,9 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 141 – 135 g/km³) bis zu 141 kW (192 PS) im X2 xDrive20i (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,2 – 6,1 l/100 km; CO₂-Emissionen kombiniert 142 – 138 g/km³). Die Diesel-Modelle X2 sDrive18d (mit manuellem Getriebe Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,6 – 4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 121 – 119 g/km³; mit 8-Gang-Steptronic Getriebe Kraftstoffverbrauch kombiniert: 4,7 – 4,5 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 124 – 118 g/km³) und X2 xDrive18d (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,2 – 4,8 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 137 – 128 g/km³) haben 110 kW (150 PS).

Das sportliche Fahrwerk überträgt die hohe Agilität und Dynamik der BMW Aggregate auf die Straße. Die Modelle M Sport und M Sport X sind

² Die Verbrauchswerte wurden auf Basis des EU-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat

³ Die Verbrauchswerte sind vorläufig und wurden auf Basis des EU-Testzyklus ermittelt, abhängig vom Reifenformat.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Angaben wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren VO (EU) 2007/715 in der jeweils zur Genehmigung des Fahrzeugs gültigen Fassung ermittelt. Die Angaben beziehen sich auf ein Fahrzeug in Basisausstattung in Deutschland, die Spannen berücksichtigen Unterschiede in der gewählten Rad- und Reifengröße. Die Angaben für die mit (1) und (3) gekennzeichneten Fahrzeuge sind bereits auf Basis des neuen WLTP-Gesetzes ermittelt und zur Vergleichbarkeit auf NEFZ zurückgerechnet. Bei diesen Fahrzeugen können für die Bemessung von Steuern und anderen fahrzeugbezogenen Abgaben, die (auch) auf den CO₂-Ausstoß abstellen, andere als die hier angegebenen Werte gelten.

Die CO₂-Effizienzangaben ergeben sich aus der Richtlinie 1999/94/EG und der Pkw-EnVKV und verwenden die Verbrauchs- und CO₂-Werte des NEFZ zur Einstufung.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei <https://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html> unentgeltlich erhältlich ist.

serienmäßig mit dem M Sportfahrwerk mit strafferer Feder- und Dämpferauslegung sowie Tieferlegung ausgestattet, für den BMW X2 ist es auf Wunsch erhältlich. Mit der optional erhältlichen Dynamischen Dämpfer Control inklusive 10 mm Tieferlegung lässt sich die Fahrwerkeinstellung noch individueller regeln.

Die Ausstattung: Modern Style.

Erstklassige Qualität erwartet den Fahrer schon in der Serienausstattung. Das Interieur der beiden Modelle M Sport und M Sport X verfügt über eine hochwertige Stoff Micro Hexagon/Alcantara anthrazit Kombination mit Kontrastnähten auf der Instrumententafel und der Mittelkonsole. Auch das Instrumentenkombi und die großen Displays setzen serienmäßig ein Highlight und deuten optisch auf die digitale Kompetenz von BMW hin.

Diese erlebt der Fahrer unter anderem mit der Integration der BMW Connected und BMW ConnectedDrive Services, die beide auf Wunsch im BMW X2 zum Einsatz kommen. Optional verfügbar ist unter anderem auch das BMW Head-Up Display.

Auch im Bereich der Fahrerassistenzsysteme bietet der BMW X2 seinen Fahrern hochaktuelle Technologien. Der Stauassistent etwa entlastet den Fahrer bei ermüdenden Stop-and-Go-Fahrten im dichten Verkehr auf Autobahnen. Er ist Teil des optionalen Driving Assistant Plus, das eine Reihe von kamerabasierten Fahrerassistenzsystemen zusammenfasst. Auch der optionale Parkassistent macht es dem BMW X2 Fahrer einfacher. Er erkennt geeignete Parklücken selbstständig und übernimmt das Lenken auf Wunsch des Fahrers.